

Dringlichkeitsantrag

Beschlussvorlage Gemeindevertretung

Vorlage Nr.: GVER/001/2025

Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Birgit Schwing

Datum: 30.01.2025

Beratungsfolge

Gemeindevertretung

03.02.2025

Betreff

Beschaffung eines Gerätewagens-Logistik (GW-L)

Beschlüsse

29.01.2025

Gemeindevorstand

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Hohenstein empfiehlt der Gemeindevertretung Hohenstein der Vorlage A2/001/2025 (Beschaffung eines Gerätewagens-Logistik GW-L) in der vorgelegten Form zuzustimmen.

einstimmig beschlossen

Beschlussvorschlag

Die Gemeindevertretung Hohenstein stimmt der Beschaffung eines Gerätewagens-Logistik GW-L in der vorgelegten Form zu.

Begründung

Der Bedarfs- und Entwicklungsplan sowie der Investitionsplan der Feuerwehr Hohenstein sieht für das Jahr 2024 die Ersatzbeschaffung des derzeitigen Gerätewagen-Sonder (GW-S, 1/59) der Feuerwehr Born vor. Das aktuelle Fahrzeug ist aus dem Jahr 1999 und fällt leider aktuell immer wieder durch kleine und mittlere Mängel aus, hier ist die Grenze der Wirtschaftlichkeit erreicht.

In der Investitionsübersicht ist ein Mehrzweckfahrzeug (MZF) für den Standort Born mit Anschaffungskosten in Höhe von 100.000 € vorgesehen. Aufgrund von Preissteigerungen wurden seitens der Verwaltung im Haushaltsplan für das Jahr 2025 Mittel in Höhe von 110.000 € geplant.

Im Lauf der Zeit und den Erfahrungen mit einem Gerätewagen Logistik 1 (GW-L1, 2/64) am Standort Breithardt ist die Entscheidung gefallen, dass ein zweiter Gerätewagen Logistik 1 als Schwesterfahrzeug für den Standort Born, eine optimale, einsatztaktische und die sinnvollste Ergänzung des Fuhrparkes ist.

Nach Rücksprache mit der Wehrführung Born wurde ein GW-L1 ebenfalls als zukunftsfähige Lösung befunden. Da der Standort Breithardt mit den fahrzeuggehörigen Rollwagen, platzmäßig bereits über ihre Grenzen hinaus belastet ist und am Standort Born

Platzreserven vorhanden sind ist die Stationierung des Fahrzeuges für Born vorgesehen.

Der Standort Born hat bereits Erfahrung der Fahrzeugklasse GW und kann einen reibungslosen Wechsel garantieren. Des Weiteren wird das be- und entladen des Fahrzeuges durch die nun verbaute Ladebordwand wesentlich vereinfacht und ist bei weitem nicht so unfallträchtig wie bisher.

Da die erste Markterkundung der Anschaffungskosten eines Neufahrzeuges mit der benötigten Ausstattung auf 150.000 bis 200.000€ beziffert wurde, wurde sich mit der Möglichkeit eines Gebrauchtfahrzeuges beschäftigt.

Die Gemeindebrandinspektion und Wehrführung des Standortes Born hat ein Fahrzeug der Fa. Merkel gefunden, besichtigt und für geeignet befunden (inkl. SV-Gutachten). Das Angebot der Fa. Merkel ist als Anlage 1 (Angebot Merkel) beigefügt. Die Kosten mit den notwendigen Ausstattungen belaufen sich auf insgesamt 108.496,23 € (inkl. MwSt).

Das Fahrzeug ist 2018 erstzugelassen und hat etwa 105.000km Laufleistung.

Da wir mit einer Lebensdauer von 25 Jahren rechnen, wird die Einsatzzeit um sieben Jahre verkürzt. Allerdings wird auch der Anschaffungspreis um mindestens ein Drittel gesenkt.

Die bisherige Laufleistung ist zu vernachlässigen da wir nicht von Langstrecken- und Dauertransporten ausgehen. Zusätzlich sind alle gesetzlichen Fahrzeug- und Aufbauergarantien enthalten.

Bei einigen Firmen wurden Richtpreisangebote angefordert. Die uns vorliegenden Angebote sind in Anlage 2 (Richtpreisangebote) zusammengefasst beigefügt.

Nach Abwägung kommen wir zum Entschluss, dass das angebotene Fahrzeug aus wirtschaftlicher und einsatztaktischer Sicht hier die beste Lösung bietet.

Da die Fahrzeugklasse aktuell sehr gesucht wird und der Händler nicht auf die Genehmigung des Haushaltes 2025 warten kann, wird vorgeschlagen, die Mittel für den Gerätewagen-Logistik (GW-L) bei I0230-0003 Erwerb von Vermögensgegenständen >410 Euro, Fuhrpark (Haushaltsrest Fahrzeug Strinz-Margarethä, anstatt eines TSF-W wurde ein MTW angeschafft) in Höhe von 59.046,20 € und bei I0230-0008 Notstromversorgung Feuerwehr (die beauftragte Firma wurde seit 2 ½ Jahren nicht tätig, muss für das HHJ 2026 neu geplant und ausgeschrieben werden) in Höhe von 50.000 € zu sperren.

Die Prüfung und Auswertung der eingereichten Angebote ergab für das Angebot der Fa. Merkel, der Anschaffung des Gebrauchtfahrzeuges, eine klare Empfehlung, dieser sich seitens der Feuerwehr uneingeschränkt angeschlossen wird.

Demographie-Check/ Barrierefreiheit

Keine Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen

Keine Ausgaben zu leisten:	☐
Haushaltsmittel stehen im Haushalt bereit:	X in 2025
Haushaltsstelle:	I0230-0003
Haushaltsansatz €	110.000 €
Bereits ausgegeben €:	
Noch vorhanden €:	
Haushaltsmittel stehen nicht bereit:	☐
Einstellung muss im Nachtrag erfolgen:	☐ üpl ☐ apl
Zur Deckung sind folgende Mittel verfügbar:	

Haushaltsstelle: I0230-003 und I0230-0008	
Haushaltsansatz €:	
Bereits ausgegeben €:	
Noch vorhanden €: 59.046,20 € und 50.000 €	
Finanzielle Bewertung des Fachbereiches:	☒ gez.: Birgit Schwing

Anlagen (in SessionNet)

- (1) Angebot Fa. Merkel
- (2) Zusammenstellung Kosten
- (3) Richtpreisangebote